

Das Wi-Fi SYSTEM erfüllt die Norm EN13849-2:2008 und zusammen mit einer elektronischen RIB-Schalttafel bildet es ein Schutzgerät der Klasse 2.

Das Wi-Fi SYSTEM ermöglicht durch die Benutzung der MASTER Wi-Fi FR Karte den Aufbau eines Systems mit NOVA Wi-Fi, VERTIGO Wi-Fi Fotozellen und TOUCH Wi-Fi Kontaktleisten, die auch auf sich bewegende Teile montiert werden können, da sie keinen Kabelanschluss benötigen.

Das System überwacht fortlaufend die Gegenwart der verschiedenen Sicherheitsgeräte und den Batteriezustand. Es erfüllt alle Anforderung für aktive Sicherheit bei allen Arten von Öffnungsfunktionen. Mit der elektronischen Schalttafel von RIB ist es dem System möglich, den von den aktuellen Normen geforderten Selbsttest durchzuführen. Jedes funkgesteuerte Sicherheitsgerät verfügt über seinen eigenen internen Identifizierungscode, welcher ihn von den anderen unterscheidet.

#### NORMEN FÜR AUTOMATISCHE TORE UND TÜREN

Der Installateur muss sicherstellen, dass das Wi-Fi System gemäß der Norm EN 12453 Punkt 5.1.1.6 e und f an die elektronische Schalttafel angeschlossen ist und in der Lage ist eine Funktionsüberprüfung vor dem Schließen durchzuführen (SELBSTTEST).

Dieses wird durch die Verwendung von RIB-Geräten bei der Installation eines Systems in Übereinstimmung mit den geltenden Normen und Richtlinien ermöglicht.

Nachdem die Anlage installiert ist muss nachgewiesen werden, dass sie die Norm EN 13241-1 erfüllt.

RIB haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die sich auf unsachgemäße, falsche oder unangemessene Verwendung der Produkte zurückführen lassen.

#### MASTER Wi-Fi

Dieses ist das Herz des Systems: Die Steuerung arbeitet mit 433,92 MHz, Geräte für Sicherheit und Signalisierung arbeiten mit 868,3 MHz und werden während der Installation programmiert.

MASTER Wi-Fi ist in 4 Versionen erhältlich:

- MASTER Wi-Fi mit Steckverbindungen (Kode ACG6094), für die Verwendung mit allen elektronischen CRX RIB Schalttafel ohne Funk.
- MASTER Wi-Fi mit Klemmleiste (Kode ACG6099), für die Verwendung mit anderen Marken oder RIB CRX Schalttafel.
- MASTER Wi-Fi FR mit Klemmleiste (Kode ACG6150), für die Verwendung mit anderen Marken oder RIB CRX Schalttafel.

- MASTER Wi-Fi OS mit Klemmleiste (Kode ACG6152), für die Verwendung mit anderen Marken oder RIB CRX Schalttafel.

#### SICHERHEITSGERÄTE

MASTER Wi-Fi FR kann bis zu 6 Sicherheitsgeräte (NOVA Wi-Fi + VERTIGO Wi-Fi + TOUCH Wi-Fi + TX RED) gleichzeitig betreiben.

- NOVA Wi-Fi Fotozellen (Kode ACG8037): können an TOUCH mechanische Kontaktleisten (Kode ACG3015) oder an resistive Kontaktleisten, sowohl am Fotozellensender als auch -empfänger, angeschlossen werden.
- VERTIGO Wi-Fi Fotozellen (Kode ACG8042 - VERTIGO Wi-Fi 10 Kode ACG8043): kabellose vertikale Fotozelle ersetzt die Schalttafel.
- TOUCH Wi-Fi Kontaktleiste (Kode ACG3016), mit integriertem Sender/Empfänger.
- TX RED (Kode ACG6202): Radio-Sender für mechanische oder resistive Kontaktleisten.

#### FERNSTEUERUNGEN

MASTER Wi-Fi FR kann mit bis zu 100 verschiedenen Codes von Fernsteuerung arbeiten:

- SUN Doppelkanal 433,92 MHz Fernsteuerungen (Kode ACG6052)
- SUN Vier-Kanal 433,92 MHz Fernsteuerungen (Kode ACG6054)
- SUN CLONE Doppelkanal 433,92 MHz Fernsteuerungen (Kode ACG6056)
- SUN CLONE Vier-Kanal 433,92 MHz Fernsteuerungen (Kode ACG6058)
- BLOCK Wi-Fi Mono-Kanal 433,92 MHz Schlüsselschalter (Kode ACG6098).

Es ist auch möglich Kabelsteuerungen mit N.O. Kontakt anzuschließen (Schlüsselschalter, Taster...).

#### VISUELLE SIGNALE

MASTER Wi-Fi FR kann mit eine oder mehrere SPARK Wi-Fi Blinker (868,3 MHz) Kode ACG7064 betrieben werden.

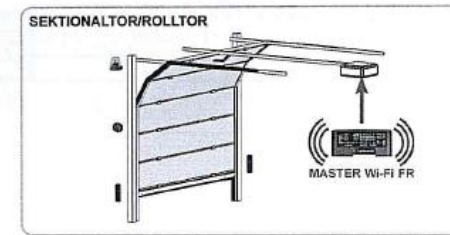
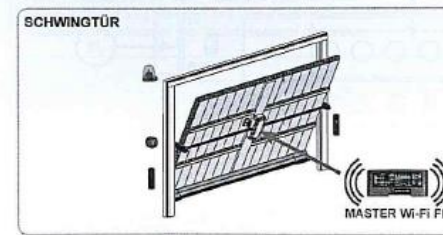
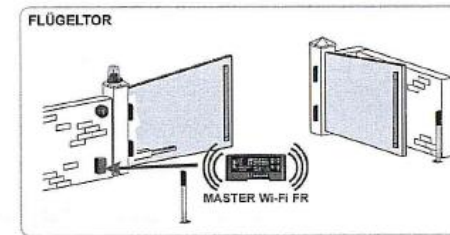
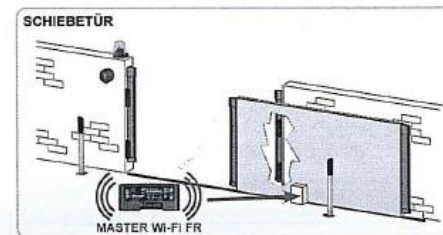
MASTER Wi-Fi FR verfügt über LEDs für die Überwachung des Systemstatus und für die Identifizierung von Fotozellen oder Kontaktleisten mit leeren Batterien.

#### TONSIGNALE

MASTER Wi-Fi FR verfügt über einen Summer zur Signalisierung der Installationsphasen und Warnung, wenn Batterien leer sind, oder dient als Alarm für den Fall, dass die Geräte nicht funktionieren.

## A - VORBEREITUNG DER ANLAGE

Das System Wi-Fi kann an verschiedenen Automatisierungsarten installiert werden (ausgenommen automatische Schranken), von denen wir in Folgenden einige angeben.



## B - MONTAGE VON SCHUTZGERÄTEN

### NOVA Wi-Fi FOTOZELLEN

- NOVA Wi-Fi Fotozellen an den Pfosten oder Säulen in ca. 40 cm bis 60 cm Höhe über dem Boden und maximal 10 cm vom Bewegungsbereich abschließend oder knapp hinter der Druckstelle von jeder Kontaktleiste in maximal 20 m Entfernung vom MASTER Wi-Fi FR befestigen.
- Montieren Sie den Empfänger in einem schattigen Bereich oder in einer Position, die keinem horizontalen Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- In jedem Fall ist es ratsam die Fotozelle in gleicher Höhe und aufeinander ausgerichtet anzuordnen.
- Für die korrekte Positionierung der Fotozellen beachten Sie bitte das Benutzer-Installationshandbuch oder die Norm EN 12445.

### VERTIGO Wi-Fi FOTOZELLEN

- VERTIGO Wi-Fi Fotozellen in den Bewegungs- oder Schließbereich in einer Entfernung von maximal 20 m vom MASTER Wi-Fi FR befestigen.

### TOUCH Wi-Fi KONTAKTLEISTEN

- TOUCH Wi-Fi Kontaktleisten in den Bewegungs- oder Schließbereich in einer Entfernung von maximal 20 m vom MASTER Wi-Fi FR befestigen.

### TX RED

- Den Sender an die Kontaktleiste von maximal 20 m vom MASTER Wi-Fi FR verbinden.

### SPARK Wi-Fi BLINKLICHT

- Das SPARK Wi-Fi Blinklicht so in maximal 20 m Entfernung vom MASTER Wi-Fi FR befestigen, das es gut sichtbar ist.

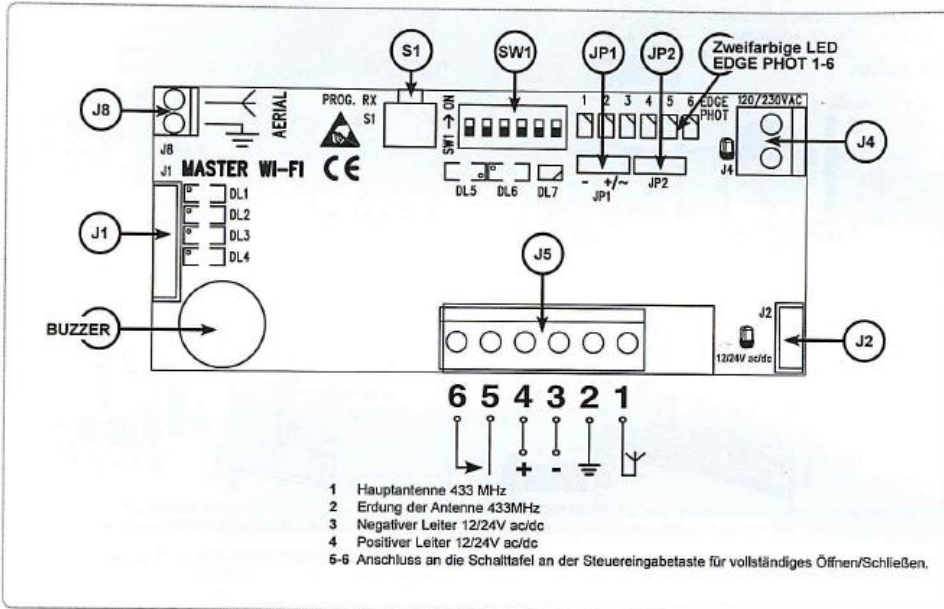
#### WARNUNG:

Wenn die Speisung des MASTER Wi-Fi FR für eine lange Zeit entfernt wird, leeren die Kontaktleisten TOUCH Wi-Fi, die Fotozellen NOVA Wi-Fi und die Fotozellen VERTIGO Wi-Fi schneller als die normale Aufladung ihrer Batterien. Halten die MASTER Wi-Fi FR immer richtig ernährt, die Batterien sorgen für einen Zeitraum von drei Jahren, als von RIB angegeben ist. Zum Beispiel, wenn die Speisung am Tor, jede Nacht, entfernt wird, "versuchen" Fotozellen und Kontaktleisten wiederholt, ohne Befund, das Signal vom MASTER Wi-Fi FR und dann die Lebensdauer der Batterien dieser Zubehörfelle auf weniger als ein Jahr reduziert werden kann.

#### ACHTUNG:

Wenn sie gleichzeitig gesteuert werden 2 MASTER Wi-Fi FR in einem Abstand von weniger als 20 m voneinander installiert ist, kann ihre Signale zur Kontrolle und Sicherheitseinrichtungen installiert überlappen sich dabei den Alarm aktivieren.

## C - LAYOUT



J1 => STECKER FÜR ANSCHLÜSSE AN SCHALTAFEL UND SICHERHEITSEINGÄNGE

Grüne Draht => Kontaktleiste EDGE 2  
**ACHTUNG:** Dieser Ausgang wird von den Kontaktleisten in den Positionen 4-5-6 gespeichert aktiviert

Graue Draht => Allgemeiner Anschluss COM

Gelbe Draht => Kontaktleiste EDGE 1  
**ACHTUNG:** Dieser Ausgang wird von den Kontaktleisten in den Positionen 1-2-3 gespeichert aktiviert

Schwarze Draht => Fotozelle PHOT N.C.

Weißer Draht => Klemme für Anschluss von Kabel der System-Steuertaste N.O.

Braune Draht => Selbsttest-Stromversorgung A-D+ TEST.  
 J2 => STECKER FÜR ANSCHLÜSSE AN 12/24V ac/dc AUF DEM BLINKLICHT-AUSGANG (POLARITÄT ÜBERPRÜFEN)

Rote Draht => Plus (Anschluss an den Pluspol vom Blinklichtausgang)

Schwarze Draht => Minus (Anschluss an den Minuspol vom Blinklichtausgang)

J4 => KLEMMEN ZUM ANSCHLUSS DER 120/230V SCHALTAFEL AM BLINKLICHT-AUSGANG

J5 => KLEMMBRETT FÜR ANSCHLUSS ANDERER MARKEN ODER RIB CRX SCHALTAFELN

J8 => KLEMMEN FÜR ANSCHLÜSSE AN ANTENNE 868,3 MHz

JP1 => A/D+ TEST  
 - Jumper-Auswahl AUTOTEST-Modus für Schalttafel Steuerungen mit Negativer Leiter AUTOTEST

+/- Jumper-Auswahl AUTOTEST-Modus für Schalttafel Steuerungen mit Positiv Leiter AUTOTEST (für RIB-Schalttafel Steuerungen)

JP2 => Funk-Steuercode für vollständige Öffnung löschen

SW1 => DIP-Schalter für Paarbildung und Identifizierung von Kontaktleisten und Fotozellen

S1 => PROG. RX Programmierlaste

BUZZER => Summton für Installation, Warnung und Alarmstatus

LED

DL1 (rot) - Kontaktleiste Kontakt N.C. (EDGE 2)  
 DL2 (rot) - Kontaktleiste Kontakt N.C. (EDGE 1)  
 DL3 (rot) - Fotozelle Kontakt N.C. (PHOTO)  
 DL4 (rosso) - Auftrag Gesamtöffnung mit gegenwärtigem N.O.-Knopf in installiert  
 DL5 (grün) - Aktivierte Funksteuerung für vollständige Öffnung.  
 DL6 (gelb) - Spannungsanzeige 12V bis 24V Gleichstrom/ Wechselstrom  
 DL7 (zweifarbige) - Funkprogrammierung für vollständige und Blinklicht-Öffnung

ZWEIFARBIGE LED EDGE PHOT

Aus => Normalbetrieb  
 grün => Kontaktleiste oder Fotozelle eingeschaltet  
 Rot/grün => Alarm

LED EDGE PHOT 1 - KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 1  
 LED EDGE PHOT 2 - KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 2  
 LED EDGE PHOT 3 - KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 3  
 LED EDGE PHOT 4 - KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 4  
 LED EDGE PHOT 5 - KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 5  
 LED EDGE PHOT 6 - KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 6

SW1 DIP-SCHALTER - DIP

DIP 1 ON => KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 1 AKTIVIERT

DIP 2 ON => KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 2 AKTIVIERT

DIP 3 ON => KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 3 AKTIVIERT

DIP 4 ON => KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 4 AKTIVIERT  
 DIP 5 ON => KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 5 AKTIVIERT  
 DIP 6 ON => KONTAKTLEISTE ODER FOTOZELLE 6 AKTIVIERT

**ACHTUNG:** Wenn Sie eine Veränderung der Position der DIP-Schalter ausführen, drücken Sie die PROG RX für 6 Mal, um den Status der DIP-Schalter zu aktualisieren. Nach dem Zwei-Farben-LEDs sollten alle ausgeschaltet werden.

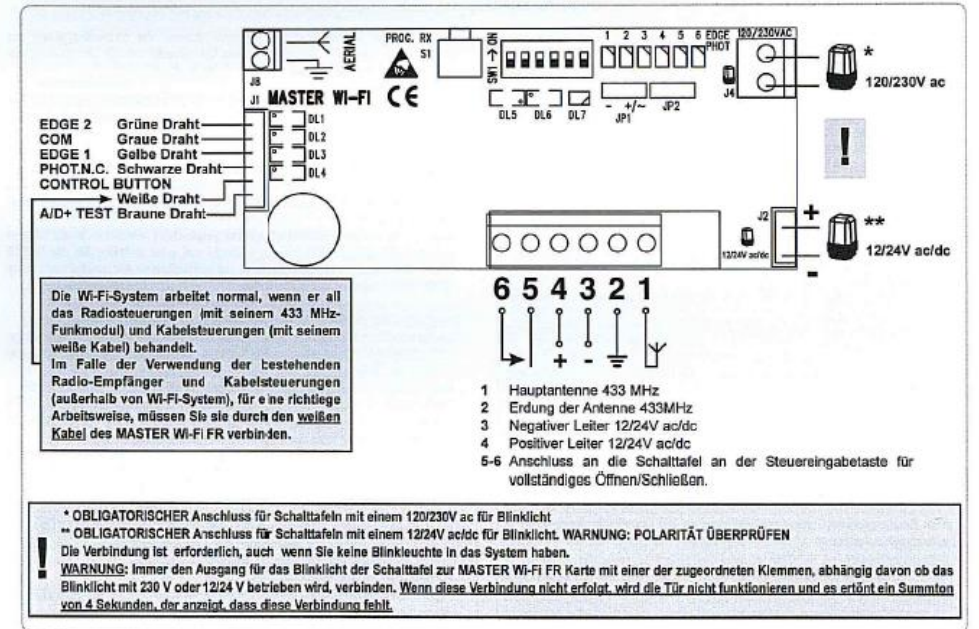
## D - ANSCHLUSS DER MASTER WI-FI FR KART

**WARNUNG:** Die Verwendung des Produkts innerhalb von Metallbehältern eine Funktionsstörung des Systems führen kann. Es ist daher in diesen Fällen empfohlen, die Antenne Kode ACG5451 dem Metallgehäuse hinzuzufügen, für einen perfekten Empfang / Übertragung von Signalen.  
**WARNUNG: IST ES WICHTIG DIE FUNKTION VORBLINKEN ZU AKTIVIERT (WENN VORHANDEN).**  
 Darüber hinaus ist es empfehlenswert, die Steuerung eines Motors zu speichern, automatische Schließzeit nicht mehr als eine Minute.

Überprüfen Sie, auf die Steuerung, das Vorhandensein von Schutz Sicherung in Serie auf der sekundären.  
**Falls nicht vorhanden, verbinden Sie eine T 200 mA träge Sicherung in Reihe schalten auf der MASTER Stromversorgung.**

- Stromversorgung zur Automatik-Schalttafel abschalten.

**HINWEIS:** Die Öffnung des Tores wird etwa 2 Sekunden, nachdem man ein Radio-Befehl oder Button gab. Dies ist es, die MASTER WI-FI FR für die Sicherheit und das reibungslose Funktionieren des Gedächtnisses zu überprüfen.



EDGE 2 INPUT (graue Draht COM, gelbe Draht EDGE 2) ist für die Kontaktleiste vorgesehen (ÖFFNUNG).

Warnung: An den COM-EDGE Klemmen der RIB Schalttafel müssen alle Überbrückungen entfernt werden.

EDGE 1 INPUT (graue Draht COM, gelbe Draht EDGE 1) ist für die Kontaktleiste vorgesehen (SCHLIESSEN).

Warnung: An den COM-EDGE Klemmen der RIB Schalttafel müssen alle Überbrückungen entfernt werden.

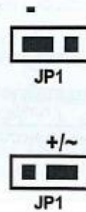
PHOTOCELL INPUT (graue Draht COM, schwarze Draht PHOT) ist für die Fotozelle vorgesehen.

Warnung: An den COM-PHOT Klemmen der RIB Schalttafel müssen alle Überbrückungen entfernt werden.

CONTROL BUTTON (graue Draht COM, weiße Draht N.O. BUTTON)  
 Trennen Sie die Kabelsteuerungen von der Schalttafel und verbinden Sie den weißen Kabel des MASTER WI-FI FR.

## ANSCHLUSS DES SELBSTTESTEINGANGES (Brown Draht A/D+ TEST) (zur Erfüllung der Norm EN13849-2:2008)

- Wenn die Steuerung die Autotest Funktion hat, positionieren Sie Jumper JP1 von MASTER Wi-Fi FR je nachdem ob AUTOTEST Stromversorgung von Steuerung negativ oder positiv / alternate ist (siehe Anleitung).
  - Schließen Sie den Ausgang für den Selbsttest der Schalttafel an die braun-Draht auf der MASTER Wi-Fi FR daran an, damit diese das System am Ende von jeder vollständigen automatischen Öffnung überprüfen kann.
  - Ein Schließen wird nur dann erfolgen, wenn die MASTER Wi-Fi FR Karte den Kontrolltest passiert hat.
  - Wenn die MASTER Wi-Fi FR Karte den Kontrolltest nicht besteht, wird die Schalttafel den Automatikbetrieb blockieren und die zweifarbige LED auf der MASTER Wi-Fi FR Karte zeigt einen Sicherheitsausfall an, indem sie abwechselnd rot und grün aufblinkt.
- Um das Problem anzuzeigen ertönt ein sich ändernder Summton für eine Minute. Der Alarmstatus des Summtons ertönt wieder für 1 Minute, wenn ein Befehl übertragen wird.
- Wenn die Schalttafel nicht mit einem Selbsttest ausgestattet ist, wird der Kontrolltest ignoriert.



## E - MASTER Wi-Fi FR POWER SETZEN

Legen Sie nach der Installation aller Verbindungen die Spannung an die Schalttafel mit dem MASTER Wi-Fi FR an.

Die gelbe LED DL5 sollte aufleuchten und ein Summton ertönen, der anzeigt, dass die korrekte Spannung anliegt.

Die LED DL7 wird abwechselnd rot und grün aufleuchten und zeigt an, dass keine Fernsteuerungen oder Blinklichter gespeichert wurden.

## F - IDENTIFIZIERUNG VON Wi-Fi SICHERHEITSGERÄTEN

Wenn die Tor-Steuerung hat 2 separate Eingänge für die Kontaktleisten in der Öffnung und Schließung:  
EDGE 1 = gelbe Draht - Kontaktleiste in Öffnung (LED EDGE/PHOT verfügbar von 1 bis 3)  
EDGE 2 = grüne Draht - Kontaktleiste in Schließung (LED EDGE/PHOT verfügbar von 4 bis 6)

Wenn die Tor-Steuerung hat 1 Eingang für die Kontaktleisten in der Öffnung und Schließung:  
EDGE 1 = gelbe Draht - Kontaktleiste in Öffnung und Schließung (LED EDGE/PHOT verfügbar von 1 bis 3)

Jedes Wi-Fi Sicherheitsgerät muss (OBLIGATORISCH) durch Setzen von nur einem der 6 DIP-Schalter auf ihren Leiterplatten (jedes einzelne der 6 Sicherheitsgeräte unterschiedlich) in die Position ON gekennzeichnet werden. Selbstverständlich wird ein Fotozellenpaar als ein Sicherheitsgerät betrachtet und muss daher über einen Empfänger und Sender mit dem gleichen DIP-Schalter in der Position ON gekennzeichnet werden.

**KENNZEICHNEN SIE DIE GEHÄUSE DER SICHERHEITSGERÄTE MIT DER NUMMER DES AKTIVIERTEN DIP-SCHALTERS UND BEFESTIGEN SIE DEN NUMMIERTEN MITGELIEFERTEN KLEBSTREIFEN AUSSEN AUF DEM ENTSPRECHENDEN GEHÄUSE.**

Der Klebestreifen hilft bei der schnellen Identifizierung des Sicherheitsgerätes, wenn dieses gewartet werden muss.

Hinweis: Jedes Sicherheitsgerät wird mit den DIP-Schaltern in der Position OFF geliefert, sodass die Batterien nicht verbraucht werden, wenn das Gerät nicht benutzt wird (sofern einglegt).

Legen Sie die Batterien in das Wi-Fi Sicherheitsgerät ein.

## G - SPEICHERN DER SICHERHEITSGERÄTE

Nach der Identifizierung der Sicherheitsgeräte und dem Einlegen der Batterien

wenden die DIP-Schalter mit der gleichen Nummer der Sicherheitsgeräte auf dem MASTER Wi-Fi FR auf die Position ON gesetzt, um die Speicherung der Sicherungsgeräte zu aktivieren.

Zum Speichern:

- Drücken Sie die Taste PROG RX auf dem MASTER Wi-Fi FR => die zweifarbige LED EDGE PHOT 1 blinkt rot für 1 Minute auf (für die Speicherung erforderliche Zeit).
- Drücken Sie die Taste PROG TX auf dem Sicherheitsgerät mit DIP-Schalter 1 in der Position ON => auf dem MASTER Wi-Fi FR blinkt die LED EDGE PHOT 1 rot auf und wechselt nach grün und es ertönt ein Summton, der anzeigt, dass das Sicherheitsgerät korrekt gespeichert wurde. Die LED EDGE PHOT beginnt sofort rot zu blinken.
- Wenn keine weiteren Sicherheitsgeräte gespeichert werden müssen, schaltet sich die LED EDGE PHOT 2 nach 1 Minute aus, oder drücken Sie die TASTE PROG. RX 4 Mal um die Speicherung abzuschließen => alle zweifarbigen LEDs EDGE PHOT müssen sich ausschalten.

### SPEICHERUNG VON WEITEREN SICHERHEITSGERÄTEN

- Nachdem das 1. Sicherheitsgerät gespeichert wurde, beginnt die zweifarbige LED EDGE PHOT 2 automatisch für 1 Minute rot zu blinken (für die Speicherung erforderliche Zeit).
- Taste PROG. TX auf dem Sicherheitsgerät mit DIP-Schalter 2 in der Position ON drücken => auf dem MASTER Wi-Fi FR leuchtet die rot blinkende LED EDGE PHOT 2 jetzt grün auf und ein Summton zeigt an, dass das Sicherheitsgerät korrekt gespeichert wurde.
- Wiederholen Sie den gleichen Ablauf für jedes weitere Sicherheitsgerät (bis zu 6 Mal).

### ANDERE SICHERHEITSGERÄTE HINZUFÜGEN (BIS INSGESAMT 6 STÜCK)

- Falls nach der Installation die Benutzung weitere Sicherheitsgeräte (FOTOZELLEN ODER KONTAKTLEISTEN) gewünscht wird, um die Sicherheit an der Tür zu erhöhen, wird folgendes Vorgehen empfohlen:
- Schalten Sie die Stromversorgung zur Tür ab.
  - Positionieren Sie das Sicherheitsgerät in der gewünschten Position und identifizieren Sie es durch Setzen des internen DIP-Schalters.
  - Führen Sie die Programmierung durch Setzen eines weiteren DIP-Schalters, unterschiedlich von dem von anderen installierten Fotozellen oder Sicherheitsgeräten, auf ON und identifizieren Sie diese mit dem entsprechenden nummerierten Klebebandstreifen (Siehe Absatz F - Kennzeichnung von Wi-Fi Sicherheitsgeräten).
  - Aktivieren Sie den DIP-Schalter auf dem hinzugefügten Sicherheitsgerät auf der MASTER Wi-Fi FR Karte.
  - Schalten Sie die Stromversorgung zur Tür wieder ein.
  - Führen Sie die Speicherung und die Systemüberprüfung, so wie weiter oben beschrieben, durch.

### NOVA Wi-Fi UND VERTIGO Wi-Fi FOTOZELLEN SYSTEMÜBERPRÜFUNG

- Überprüfen Sie ob der auf dem Sender TX NOVA Wi-Fi ausgewählte DIP-Schalter der gleiche ist wie auf dem Empfänger des RX NOVA Wi-Fi (z. B. 1 auf ON).
- Die korrekte Funktion des TX NOVA Wi-Fi wird durch die grüne LED angezeigt, die für 10 Sekunden aufleuchtet.
- Taste PROG. TX auf dem NOVA Wi-Fi Empfänger drücken und loslassen (wodurch dieser für 3 Minuten für die Ausrichtung aktiviert wird). Wenn die Fotozellen bereits ausgerichtet sind, leuchtet die rote LED ununterbrochen auf. Wenn die rote LED nicht leuchtet oder blinkt, muss die Ausrichtung optimiert werden, bis diese ununterbrochen leuchtet.
- Nach dem Ausrichten ist zu überprüfen, ob die rote LED sich ausschaltet, wenn ein Hindernis zwischen die Fotozellen gestellt wird und gleichzeitig die bei der Speicherung zugeordnete zweifarbige LED EDGE PHOT auf dem MASTER Wi-Fi FR grün aufleuchtet, solange das Hindernis vorhanden ist.
- Auf der MASTER Wi-Fi FR Karte muss sich die LED DL3 ausschalten, was einen korrekten Austausch des zugeordneten Eingangs mit der PHOT auf der Schalttafel anzeigt.
- Wiederholen Sie den Prozess für alle anderen installierten NOVA Wi-Fi Fotozellen.
- Führen Sie anschließend eine Systemüberprüfung von allen installierten Fotozellen durch Aktivierung der automatisierten Bewegung aus und überprüfen Sie mit einem Gegenstand das automatische Stoppen/Zurückfahren beim Schließen oder Stoppen/Weiterfahren beim Öffnen.

### SYSTEMÜBERPRÜFUNG TOUCH Wi-Fi UND VERTIGO Wi-Fi KONTAKTLEISTEN

- Aktivieren einer TOUCH Wi-Fi/VERTIGO Wi-Fi Kontaktleiste (z. B. Sicherheitsgerät 3).
- Überprüfen Sie auf dem MASTER Wi-Fi FR ob die entsprechende LED EDGE PHOT 3 grün blinkt und die gepaarte LED DL2 sich augenblicklich aus- und dann wieder einschaltet.
- **WARNUNG:** Nach dem Empfang des ersten Signals werden alle weiteren Signale für 2 Sekunden ignoriert. Wenn innerhalb dieser 2 Sekunden ein Signal vorhanden ist, stammt dieses von der LED EDGE PHOT 3, welche dann grün aufleuchtet.
- Wiederholen Sie die LED-Aktivierungsüberprüfung auf dem MASTER Wi-Fi FR durch Aktivierung der anderen installierten TOUCH Wi-Fi/VERTIGO Wi-Fi Kontaktleisten.
- Führen Sie eine Abschlussprüfung aller installierten Kontaktleisten durch, indem die automatische Bewegung aktiviert und überprüft wird, ob bei Druck auf die Kontaktleiste die automatische Bewegung gestoppt/umgekehrt wird.

### ANTENNE 868MHz

Zur Verbindung mit den Wi-Fi-868-MHz-Sicherungen ist MASTER Wi-Fi FR mit einem Stück elektrischen Draht ausgestattet, der als Antenne fungiert und an die Klemme J8 angeschlossen wird. Falls es nötig ist, das Funksignal zu verbessern (etwas wenn MASTER Wi-Fi FR in einen SUPER- oder MASTER Wi-Fi FR-Mote: eingegliedert ist, der sich wiederum in einem Metallbehälter befindet), schließen Sie die 868,3 MHz-Antenne (Code ACG5451) an die Klemme J8 an. Achten Sie dabei auf den Anschluss des zentralen Drahts und der Erdung, und positionieren Sie die Antenne so, dass sie sich im „Sichtbereich“ aller Sicherungen befindet.



Für eine ordnungsgemäße Funktion des Systems dürfen sich keine Hindernisse wie Stahlbeton-Mauern, Eisenflächen usw. zwischen MASTER Wi-Fi FR und den Sicherungen befinden. Diese könnten die Funkverbindung stören und folglich die Lebensdauer der Batterien der Sicherungen verringern.

### ANTENNE 433MHz

Auf Schalttafel, die mit 433,92 MHz arbeiten, verbinden Sie die Antenne in die Klemmen 1-2.



### ÜBERPRÜFUNG NOVA Wi-Fi UND VERTIGO Wi-Fi FOTOZELLEN-ALARMSIGNAL

Die Überprüfung erfolgt, indem die Batterie aus dem Fotozelleneempfänger mit beispielsweise DIP-Schalter 3 in der Position ON, herausgenommen wird und der Befehl Tür öffnen gegeben wird. Die zweifarbige LED3 auf dem MASTER Wi-Fi FR wechselt zwischen grün und rot, während die LEDs DL2 und DL3 ausgeschaltet werden und ein sich ändernder Summton für 1 Minute zu hören ist. Wiederholen Sie die Überprüfung für jeden weiteren installierten Fotozelleneempfänger. Hinweis: Wenn die Batterie herausgenommen wurde und der Befehl Tür öffnen gegeben wurde und der Summton auf dem MASTER Wi-Fi FR nicht zu hören ist,

befindet sich der DIP-Schalter 3 auf dem MASTER Wi-Fi FR in der Position OFF (nicht aktiviert). Setzen Sie ihn auf ON.

### TOUCH Wi-Fi KONTAKT-ALARMSIGNALÜBERPRÜFUNG

Hierzu wird die Batterie aus dem Sender mit beispielsweise DIP-Schalter 3 in der Position ON herausgenommen. Die zweifarbige LED EDGE PHOT 3 auf dem MASTER Wi-Fi FR wechselt zwischen rot, während LED DL2 sich ausschaltet und dass der Buzzer einen Ton abgibt alle 3 Sekunden bis 1 Minute. Wiederholen Sie die Überprüfung für jede weitere installierte Kontaktleiste. Hinweis: Wenn die Batterie herausgenommen wurde und der Summton auf dem MASTER Wi-Fi FR nicht zu hören ist, befindet sich der DIP-Schalter 3 auf dem MASTER Wi-Fi FR in der Position OFF (nicht aktiviert). Setzen Sie ihn auf ON.

### WARNUNG (Austauschen der Batterien)

Diese WARNUNG teilt dem Benutzer mit, dass die Batterien unverzüglich auszutauschen sind.

Wenn die Batteriespannung vom NOVA Wi-Fi/VERTIGO Wi-Fi 2,3 V und vom TOUCH Wi-Fi 3,0V erreicht, signalisiert der Fotozelleneempfänger oder das Kontaktleistensignal dem MASTER Wi-Fi FR per Funk, dass die Batterien leer sind und aktiviert den SUMMER auf dem MASTER Wi-Fi FR mit einem Summton alle 3 Sekunden während 1 Minute.

Diese Warnung für 1 Minute wird erneuert, wenn der Tür ein Befehl übermittelt wird. Die zweifarbige LED auf dem MASTER Wi-Fi FR der entsprechenden Fotozelle mit leerer Batterie leuchtet ununterbrochen rot auf.

Das SPARK Wi-Fi Blinklicht (sofern vorhanden) warnt durch 2 aufeinanderfolgende Blitze, gefolgt von einer Pause von 3 Sekunden, während die Tür geöffnet oder geschlossen wird.

Das System wird während dieser Signale weiterhin funktionieren. Es ist jedoch ratsam die Batterien schnellstmöglich auszutauschen, da bei einer Batteriespannung des NOVA Wi-Fi/VERTIGO Wi-Fi von 2,0 V und des TOUCH Wi-Fi von 2,7 V die Funktion der Tür gestoppt wird.

### ALARM (Batterien komplett leer oder funktionieren nicht)

Der Alarm wird aktiviert, wenn die Batterien komplett leer sind (2 V bei NOVA Wi-Fi/VERTIGO Wi-Fi und 2,7 V bei TOUCH Wi-Fi) oder wenn sie nicht mehr funktionieren. Auf dem MASTER Wi-Fi FR schalten sich die LEDs DL1, DL2 und DL3 aus und der MASTER Wi-Fi blockiert den Automatikbetrieb.

Auf dem MASTER Wi-Fi blinkt die zweifarbige LED der entsprechenden Fotozelle oder Kontaktleiste mit der leeren oder nicht funktionierenden Batterie abwechselnd rot auf. Der Buzzer einen Ton abgibt alle 3 Sekunden bis 1 Minute, während die SPARK Wi-Fi Blinkleuchte (sofern vorhanden) den Alarmzustand durch Ausgabe von 2 aufeinanderfolgenden Blitzen, gefolgt von einer Pause von 3 Sekunden, signalisiert und dem Benutzer mitteilt, dass die Batterien ausgetauscht oder repariert werden müssen.

Dieser Alarm von 1 Minute wird erneuert, wenn der Tür ein Befehl übermittelt wird.

### AUSTAUSCHEN DER BATTERIEN

Die Lebensdauer der 1,5V AA Batterien in einem Sicherheitsgerät beträgt ca. 3 Jahre. Beim Auswechseln der Batterien müssen nicht auf die Programmierung der Fotozellen nochmals machen, wie kein anderes Gerät RIB Wi-Fi.

- Sicherheitsgeräte mit leeren Batterien lassen sich durch Überprüfung der Diagnose der LED EDGE PHOT auf dem MASTER Wi-Fi FR identifizieren.
- Mit der Nummer neben der zweifarbigen LED EDGE PHOT, die rot aufblinkt oder die ununterbrochen rot aufleuchtet, wird die Nummer des Sicherheitsgerätes mit leeren Batterien identifiziert.
- Die NOVA Wi-Fi oder TOUCH Wi-Fi lassen sich mit Hilfe der Klebeetiketten mit der Nummer zur Identifizierung entsprechend der Nummer der zweifarbigen LED mit Alarmstatus auf dem MASTER Wi-Fi FR finden.
- Tauschen Sie die Batterien aus und achten Sie dabei auf die richtige Polarität.
- Taste PROG TX auf dem NOVA Wi-Fi oder TOUCH Wi-Fi drücken, um den MASTER Wi-Fi FR zurückzusetzen.
- Der Summton am Rand des MASTER Wi-Fi FR schaltet sich aus (sofern im Alarmstatus befindlich) und die LEDs DL1-DL2- DL3 schalten sich ein. Die dem Sicherheitsgerät zugeordnete zweifarbige LED schaltet sich nach Austausch der Batterie aus.

Der Automatikbetrieb ist wieder für einen sicheren Betrieb bereit.

**WARNUNG:** Bitte beachten Sie, dass die alten Batterien entsprechend der aktuellen Normen entsorgt werden. Im Fall, dass die Sicherheitsgeräte entsorgt werden müssen, bitte daran denken die Batterien zu entnehmen und diese entsprechend getrennt zu entsorgen.

## ALLE GESPEICHERTEN SICHERHEITSGERÄTE LÖSCHEN

Um alle im MASTER Wi-Fi FR gespeicherten Sicherheitsgeräte (NOVA Wi-Fi und TOUCH Wi-Fi) zu löschen muss die Taste PROG. RX für 10 Sekunden niedergedrückt werden.

Nach 10 Sekunden werden alle zweifarbigen LEDs (von EDGE PHOT 1 bis EDGE PHOT 6) abwechselnd 6 Mal aufleuchten um anzuzeigen dass die Löschung erfolgreich ausgeführt wurde.

Danach schalten sich die zweifarbigen LED EDGE PHOT und die LEDs DL2 und DL3 aus.

**WARNUNG: BEI AUSGESCHALTETEN LED DL1, DL2 UND DL3 FUNKTIONIERT DER AUTOMATIKBETRIEB NICHT.**

## LÖSCHEN VON NUR EINEM SICHERHEITSGERÄT (FOTZELLE ODER KONTAKTLEISTE)

Um nur ein gespeichertes Sicherheitsgerät auf dem MASTER Wi-Fi FR zu löschen, ist folgendes auszuführen:

- Taste PROG. RX ein oder mehrere Male drücken, um die zweifarbige LED EDGE PHOT, die zu blinken beginnt, auszuwählen, um anschließend das zugeordnete Sicherheitsgerät zu löschen.
- Nach Auswahl des Sicherheitsgerätes muss die Taste PROG. RX für 10 Sekunden niedergedrückt werden.
- Nach 10 Sekunden blinkt die zweifarbige LED EDGE PHOT abwechselnd 6 Mal rot und grün auf, um anzuzeigen, dass die Löschung erfolgreich ausgeführt wurde.

**WARNUNG:** Die DIP-Schalter der entsprechenden gelöschten Sicherheitsgeräte sind auf OFF zu setzen, anschließend muss die zweifarbige LED gescannt werden, in dem die Taste PROG. RX 6 Mal gedrückt wird. **WICHTIG:** Entfernen Sie die Batterien aus der Sicherheit eliminiert.

## H - PROGRAMMIERUNG DER SPARK Wi-Fi BLINKLEUCHTE

- Taste PROG. RX auf dem MASTER Wi-Fi FR für mindestens 3 Sekunden niedergedrückt halten.
  - Taste PROG. RX loslassen. Die zweifarbige LED DL7 wird jetzt für 10 Sekunden rot aufblinken.
  - Taste S4 PROG. TX auf der SPARK Wi-Fi Blinkleuchte drücken, um ein Funksignal zum MASTER Wi-Fi FR zu senden.
  - Die erfolgreiche Speicherung wird durch einen Summtönen angezeigt und die zweifarbige LED DL7 auf dem MASTER Wi-Fi FR wechselt die Farbe von rot nach grün, während die rote LED DL7 auf der SPARK Wi-Fi Karte 3 Mal aufblinkt.
  - Warten Sie 10 Sekunden ab, um die Programmierung abzuschließen und drücken Sie die Taste PROG. RX auf dem MASTER Wi-Fi FR für einen Augenblick.
  - Setzen Sie das Gehäuse wieder auf.
  - Montieren Sie den Diffuser und befestigen Sie ihn mit den mitgelieferten Schrauben. MASTER Wi-Fi FR kann an mehrere Blinkern verbunden sein.
- Während der Programmierung, jeder Blinker die gleiche Code erhält; diese Code von die verbindet MASTER Wi-Fi FR gesendet ist. Wenn eine Bedienung gegeben wird, der MASTER Wi-Fi FR eine einzige Code sendet. Diese Code von allen verbindet SPARK Wi-Fi erhalten wird und die Blinkern beginnen, in perfekter Gleichzeitigkeit, zu blinken.
- SYSTEMÜBERPRÜFUNG**
- Senden Sie einen Befehl an die Tür und überprüfen Sie, ob das SPARK Wi-Fi Blinklicht korrekt blinkt.

## PROGRAMMIERUNG VON FERNSTEUERUNGEN SUN, DES BLOCK Wi-Fi SCHLÜSSELCHALTER UND CODESCHLÖSSER FÜR VOLLSTÄNDIGE ÖFFNUNG (maximal 100 Codes)

Mit nachfolgendem Verfahren wird ein Speichern der folgenden Fernsteuerungen auf dem MASTER Wi-Fi FR ermöglicht:

SUN 2-CH 433 MHz	Code ACG6052
SUN 4-CH 433 MHz	Code ACG6054
SUN CLONE 2-CH 433 MHz	Code ACG6056
SUN CLONE 4-CH 433 MHz	Code ACG6058
BLOCK Wi-Fi SCHLÜSSELCHALTER 433 MHz	Code ACG6096
CODESCHLÖSSER über Funk - unterputz	Code ACG9434
CODESCHLÖSSER über Funk - aufputz	Code ACG9436

Beim Einschalten von MASTER Wi-Fi FR leuchtet die gelbe LED DL6 auf. Gleichzeitig ertönt ein Summtönen der den korrekten Spannungstatus anzeigt.

- a - Wenn der Speicher vom MASTER Wi-Fi FR leer ist (Standardversion) blinkt die zweifarbige LED DL7 abwechselnd rot und grün auf.
- b - Wenn bereits Codes im Speicher vorhanden sind, leuchtet die zweifarbige LED DL7 nicht (Löschung aller Daten durchführen - Siehe Absatz ALLE CODES LÖSCHEN).

- Taste PROG RX für mindestens 3 Sekunden niedergedrückt halten. Nach dem Loslassen blinkt die LED DL7 auf dem MASTER Wi-Fi FR für 10 Sekunden rot auf. Durch Drücken von einer der Tasten auf dem Sender während dieser Zeit kann der Code gespeichert werden.

- Zusätzlich zu den Codes können auch die für die Benutzung gewünschten Kanäle auf dem MASTER Wi-Fi FR programmiert werden. Dabei müssen Sie sich die während der Code-Speicherung auf der Fernsteuerung betätigten Tasten merken, da diese anschließend für die Öffnung verwendet werden.

- Wenn kein Code gesendet wird, schaltet sich das rote Licht der zweifarbigen LED DL7 auf dem MASTER Wi-Fi FR nach 10 Sekunden aus und zeigt damit die Beendigung der Programmierung an. Die zweifarbige LED DL7 blinkt abwechselnd rot und grün auf und zeigt damit an, dass keine Codes im Speicher vorhanden sind.

- Die erfolgreiche Code-Speicherung wird durch die LED DL7 mit einem grünen Licht von 500 ms Dauer und einem Summtönen bestätigt.

- Nach der Speicherung des ersten Codes wird die Speicherzeit für 10 Sekunden zurückgesetzt und es können weitere Codes gespeichert werden.

- Zum Beenden der Code-Speicherung muss 10 Sekunden abgewartet werden bis sich die rote LED DL7 ausschaltet. Alternativ kann die Taste PROG RX auf dem MASTER Wi-Fi FR gedrückt werden. Auch in diesem Fall schaltet sich die rote LED DL7 aus und zeigt damit an, dass die Speicherung beendet wurde.

Wenn die zweifarbige LED DL7 ausgeschaltet ist, ist der MASTER Wi-Fi FR betriebsbereit.

Taste auf der zuvor gespeicherten Fernsteuerung drücken. Die grüne LED DL7 auf dem MASTER Wi-Fi FR leuchtet für einen Augenblick auf und zeigt an, dass ein gültiger Code erkannt wurde. 2 Sekunden nachher haben Sie die Beleuchtung für einen Augenblick der LED DL5, zugleich die vollständige Öffnung gesteuert wird. Hinweis: Wenn beim Drücken einer Taste auf der Fernsteuerung die zweifarbige LED DL7 für einen Augenblick rot aufleuchtet, bedeutet dieses, dass der Tastencode nicht gespeichert wurde und die Speicherung erneut durchgeführt werden muss.

## ALLE CODES LÖSCHEN

- Jumper JP2 wie dargestellt setzen:
  - Taste PROG RX auf dem MASTER Wi-Fi FR drücken und wieder loslassen. Die zweifarbige LED DL7 gibt ein 0,5 Sekunden dauerndes rotes Lichtsignal ab und schaltet sich anschließend aus, um anzuzeigen dass die Codes und Einschaltinformationen erfolgreich gelöscht wurden.
  - Jumper JP2 wie dargestellt setzen:
  - Die LED DL7 blinkt abwechselnd rot und grün auf und zeigt an, dass der Speicher leer ist.
- Hinweis: Für Normalbetrieb muss der Jumper JP2 wie nachfolgend abgebildet gesetzt werden:

## SIGNAL SPEICHER VOLL

Wenn bei Drücken und gedrückt halten der Taste PROG RX auf dem MASTER Wi-Fi FR für mehr als 3 Sekunden, trotz Loslassen, die zweifarbige LED DL7 sechs Mal grün aufleuchtet, bedeutet dieses, dass der Speicher voll ist (Maximal 100 Codes).

Zum Download der Video-Installation geben Sie diese Adresse in Ihren Browser ein oder lesen Sie den QR-Code mit Ihrem Handy:

<http://www.youtube.com/user/RIBSRL?feature=mhee>



## FEHLERBESEITIGUNG

PROBLEM	ÜBERPRÜFUNG
Das Tor bewegt sich nicht, gibt der Summer einen Ton abwechselnd, und einer der Zwei-Farben-LED leuchtet abwechselnd grün und rot.	Wenn sie gleichzeitig gesteuert wurden 2 MASTER Wi-Fi FR in einem Abstand von weniger als 20 m voneinander installiert ist, kann Ihre Signale zur Kontrolle und Sicherheitsrichtungen installiert überlappen sich dabei den Alarm aktivieren. Entfernen Sie die 2 MASTER Wi-Fi FR in einem Abstand von mehr als 20 m.
Das Tor bewegt sich nicht, gibt der Summer einen Ton abwechselnd, und einer der Zwei-Farben-LED leuchtet abwechselnd grün und rot, ODER das Tor versucht zu öffnen / schließen und dann stoppt, ertönt der Summer eine alternative, und einer der Zwei-Farben-LED leuchtet abwechselnd grün und rot.	Mangels Aufsicht zwischen MASTER Wi-Fi FR und eine Fotozelle oder Leisten. - Anschließen Sie einen Antenne 868MHz (Kode ACG5415) auf MASTER Wi-Fi FR, um die ordnungsgemäße Dialog zwischen MASTER Wi-Fi FR und installierte Sicherheitsrichtungen zu gewährleisten. Achtung: Die Antenne muss in Anbetracht aller Sicherheitsrichtungen installiert positioniert werden. Wenn die Meldung weiterhin, überprüfen Sie den Zustand der Batterien und ersetzen Sie sie, falls nicht geeignet!
Alle LEDs auf dem MASTER Wi-Fi FR sind ausgeschaltet	Überprüfen Sie, ob die 12V oder 24V Wechselspannung/Gleichspannung an den Anschlussklemmen des MASTER Wi-Fi FR anliegt.
Während der Speicherung von Sicherheitsgeräten, ertönt der Summer für 3/5 Sekunden.	Sie haben versucht, eine Sicherheit mit Mikroschalter falsch zu speichern. Überprüfen Sie, dass die Zwei-Farben-LED auf MASTER Wi-Fi FR blinkend, entsprechend dem Mikroschalter auf die Sicherheit zu speichern.
Während der Speicherung auf den Sicherheitsgeräten ertönt der Summtönen 2 Mal.	Auf dem Speicherplatz wurde bereits ein Sicherheitsgerät gespeichert.
Wenn ein Befehl abgegeben wird ertönt der Summtönen 3 Mal.	- Es wurde kein Sicherheitsgerät gespeichert, es muss mindestens eines gespeichert werden, ODER - Der dem gespeicherten Sicherheitsgerät entsprechende DIP-Schalter auf dem MASTER Wi-Fi FR befindet sich in der Position OFF. Dieser ist auf ON zu setzen
Wenn ein Befehl abgegeben wird ertönt der Summtönen 4 Mal.	Möglicherweise fehlt ein Kabel zwischen dem MASTER Wi-Fi FR und der Tür-Sleuvertabelle: - Blindlicht-Anschlusskabel herausgezogen, ODER - Kontaktleisten-Anschlusskabel herausgezogen, ODER - Fotozellen-Anschlusskabel herausgezogen
Der Summtönen ertönt 5 Mal, wenn die am Fotozellenempfänger angeschlossene Kontaktleiste gedrückt wird.	Kontakt-Konfigurationsfehler mit an den Fotozellenempfänger angeschlossener Kontaktleiste
Wenn ein Befehl abgegeben wird ertönt der Summtönen 6 Mal.	- Widerstand wurde nicht mit dem N.C.-Kontakt der mit dem Fotozellenempfänger verbundenen Kontaktleiste in Reihe geschaltet, ODER - Kabel auf der Kontaktleiste mit N.O.-Kontakt herausgezogen, ODER - Widerstand wurde nicht mit dem N.C.-Kontakt, ODER - Kabel auf der Fotozellenempfänger verbundenen Kontaktleiste in Reihe mit N.O.-Kontakt herausgezogen
Der Summer ertönt ein Signal, alle 3 Sekunden und der Blinker beim Betrieb des Tores zwei aufeinanderfolgenden Blitzen, eine Pause von 3 Sekunden für 1 Minute und einer der Zwei-Farben-LED leuchtet rot fest	Die Batterien der Fotozelle(n) oder der Kontaktleiste(n) austauschen, wenn diese leer sind
Das Tor bewegt sich nicht, der Summer ertönt ein Signal alle 3 Sekunden und der Blinker blinkt zwei aufeinanderfolgenden Blitzen, eine Pause von 3 Sekunden für 1 Minute gefolgt, und einer der Zwei-Farben-LED leuchtet rot	Die Batterien der Fotozelle(n) oder der Kontaktleiste(n) austauschen, wenn diese leer sind
LED DL2 ist aus und eine der zweifarbigen LED EDGE leuchtet ununterbrochen grün auf.	- Kabel auf der Kontaktleiste mit N.C.-Kontakt herausgezogen, ODER - Überprüfen ob ein Widerstand von 8,2kΩ mit dem N.O.-Kontakt auf der Kontaktleiste mit dem Fotozellenempfänger in Reihe geschaltet wurde.
Der Summtönen ertönt nicht, wenn die Batterien aus der Kontaktleiste herausgenommen wurden.	Überprüfen Sie, ob der der Kontaktleiste entsprechende DIP-Schalter auf dem MASTER Wi-Fi FR sich in der Position ON befindet.
Die Tür öffnet oder schließt nicht und eine der zweifarbigen LEDs leuchtet ununterbrochen grün auf.	- Fotozelle wurde nicht ausgerichtet oder ist nicht eingeschaltet. Die Batterien des Fotozellenempfängers sind leer, ODER - Der Widerstand von 8,2 kΩ ist nicht mit dem N.C.-Kontakt in Reihe oder mit dem N.O.-Kontakt parallel der mit Fotozellenempfänger verbundenen Kontaktleiste geschaltet, ODER - Widerstand von 8,2 kΩ ist nicht parallel geschaltet mit dem N.O.-Kontakt der Kontaktleiste des Empfängers der Fotozelle
Die Tür öffnet oder schließt nicht, der Summer ertönt ein Signal alle 3 Sekunden und das Blinklicht blinkt 2 Mal in Folge auf, gefolgt von einer Pause von 3 Sekunden, für eine Minute auf und eine der zweifarbigen LEDs wechselt zwischen rot	Fotozellen oder Kontaktleiste-Batterien sind leer
Die mit dem Sender der Fotozelle verbundene Kontaktleiste funktioniert nicht als Sicherheitsgerät.	Überprüfen Sie die korrekte Position des Jumpers auf dem Sender/Empfänger der Fotozelle. Wenn die Jumper richtig sind, entfernen und ersetzen Sie die Batterien.

## TECHNISCHE DATEN

- SPANNUNG 12/24 Vac/dc
- ANWENDBARE SPANNUNG ZU DIE KLAMMER J4 120/220/230V 50/60Hz
- ANWENDBARE SPANNUNG ZU DIE KLAMMER J2 12/24V ac/dc
- STROMAUFNAHME IM RUHEZUSTAND 40 mA
- MAXIMALE STROMAUFNAHME 100 mA
- BETRIEBSTEMPERATUR -20°C bis +60°C
- ABMESSUNGEN 125x55x28 mm
- GEWICHT 0,090 kg

## SICHERHEITSGERÄTE UND SIGNALISIERUNG FUNKFREQUENZSIGNAL

### TECHNISCHE DATEN

- FREQUENZ 868,3 MHz
- EMPFINDLICHKEIT -108 dBm
- SENDELEISTUNG <25 mW
- MODULATIONSART FSK
- REICHWEITE 20 m in freien Bereichen

### BEFEHL AKTIVIERUNG FUNKFREQUENZSIGNAL TECHNISCHE DATEN

- FREQUENZ 433,92 MHz
- EMPFINDLICHKEIT -107 dBm
- MODULATIONSART OOK
- REICHWEITE 100 m in freien Bereichen mit Antenne